

## Pressemitteilung

Gestern, am 3.11.09 gegen 18:30 Uhr besetzten circa 150 Studierende der Universität Heidelberg zwei Hörsäle in der Neuen Universität.

Dies ist eine Reaktion auf die österreichischen Proteste, die bereits seit 13 Tagen in Form von Hörsaalbesetzungen und zahlreichen anderen Aktionen stattfinden. Ihre Forderungen umfassen die Demokratisierung und Stärkung der Mit- und Selbstverwaltung in allen Bildungseinrichtungen, eine bessere Finanzierung der Universitäten und eine Reform des Bachelorsystems.

Für ähnliche Forderungen sind im vergangenen Sommer im Rahmen des bundesweiten Bildungstreiks 270.000 Menschen in Deutschland auf die Straße gegangen. Auch in Heidelberg beteiligten sich die Studierenden aktiv am Bildungstreik. Auf die damals gestellten Forderungen gibt es jedoch nur wenige Reaktionen von offizieller Seite.

Mit ihrer Besetzung solidarisieren sich die Heidelberger Studierenden mit den österreichischen Studierenden und weisen erneut auf die Missstände in Deutschland und Heidelberg hin. Sie rufen europaweit die Studierenden aller Universitäten dazu auf, sich den Protesten anzuschließen.